

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Der Verein der Reisebuchhändler.

Unsere Vereine sind beigetreten:

a) als Mitglieder:

G. J. Abel, Berlin,
R. Bachmann, Berlin,
E. Herrmann, Berlin,
Sensenhäuser'sche Buchh., Berlin;

b) als fördernde Mitglieder:

Rich. Bong, Berlin,
Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart,
Otto Spamer, Leipzig.

Leipzig, 7. September 1901.

Der Vorstand.

Eugen Dielefeld. Wilhelm Schumann.
Wilh. Kulide. Arthur Schallehn.
Hermann Zieger.
Jul. Herm. Müller.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Zeitungsbuchhändlers **Friedrich Ernst Klemenz**, bisherigen Mitinhabers eines Zeitungspeditionsgeschäfts in Leipzig, Nürnbergerstraße 3, wird, nachdem sämtliche Konkursgläubiger, die Forderungen angemeldet, ihre Zustimmung erklärt, bezw. die Forderungsanmeldungen zurückgezogen haben, eingestellt.

Leipzig, den 5. September 1901,

Königliches Amtsgericht, Abt. II A.¹,
Johannisstraße 5.

Das zur Buchhändler **August Pöppelers** Konkursmasse in **Erfurt** gehörende Warenlager soll am **13. September**, nachmittags 3 Uhr, im bisherigen Geschäftslökal, **Neuwerkstr. 49, im Ganzen**, event. mit Ladeneinrichtung meistbietend versteigert werden. Das Lager, hauptsächlich aus Geschenklitteratur, Prachtwerken, Schulbüchern und Antiquariat bestehend, aber auch etwas Papier- und Musikalienhandlung umfassend, beläuft sich nach der gerichtlichen Taxe auf ca. **4000 M.** und kann die Besichtigung derselben täglich von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr erfolgen.

Die Bedingungen befinden sich bei dem Aufnahmeprotokoll des Warenlagers im Lokal.

Otto Stökel in Erfurt,
Konkursverwalter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem üblichen Verlagsbuchhandel zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich nach einer 18jährigen Thätigkeit in hochangesehenen Firmen des In- und Auslandes heute am hiesigen Plage unter der Firma:

Wilh. Aug. Müller

eine Buchhandlung mit Antiquariat gegründet habe.

Herr **L. A. Rittler** in Leipzig hat meine Vertretung gütigst übernommen und wird jede nähere Auskunft über mich gern erteilen.

Ich werde meinen Bedarf aufs sorgsamste selbst wählen, zu welchem Zwecke Sie mir Ihre Circulare, Prospekte, Plakate etc. über wichtige Erscheinungen möglichst direkt zusenden wollen.

Indem ich Sie bitte, mein junges, auf streng soliden Grundsätzen gegründetes Unternehmen durch Kontoeröffnung gütigst zu unterstützen, zeichne ich

mit vorzüglicher Hochachtung

Basel, 6. September 1901.
Spalenvorstadt 16.

Wilh. Aug. Müller.

Referenz: Schles. Bankverein, Breslau.

Unter dem Namen

Verlag * * Dreililien Berlin * *

habe ich einen Verlag für **Litteratur, bildende Kunst und Musik** begründet. Meine Vertretung übernahm Herr **Fr. Hofmeister** in Leipzig und (für Berlin) die Firma **Raabe & Plothow** in Berlin W., Potsdamerstr. 21, in deren Hände die gesamte Auslieferung gelogt ist.

Friedrich Peters.

Adresse für Mitteilungen jeder Art:

**Geschäftsstelle des Verlages Dreililien,
Halensee-Berlin, Georg Wilhelmstr. 22.**

Am 1. d. M. haben wir in Oetzsch bei Leipzig eine Kolportage-, Sortimentbuch-, Musikal.- u. Schreibw.-Handlg. errichtet. Unser Kommissionär ist Herr **Oswald Bley** in Leipzig. Angebote sind erwünscht.

Müller & Schulze.

Cleve, den 9. September 1901.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich meine seit 1896 am hiesigen Plage bestehende **Buchhandlung** mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung bringe und Herrn **L. A. Rittler** in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Hochachtungsvoll

H. M. Küsters.

Die von mir begründete Buchhandlung ist am 1. September d. J. an meine Frau **Agnes Lacroix**, geb. Pappenheim, übergegangen.

Berlin, 6. September 1901.

Dr. Otto Lacroix.

P. P.

Ich bringe hierdurch zur Kenntnis, dass ich Vertreter folgender Firmen bin:

D. S. Barasch in Jassy,
Jules Barbier in Kairo,
Angelo Draghi in Padua,
J. Engel-Krins in Spa,
Féret & fils in Bordeaux,
Albert Flemming in Gröbzig,
Chr. Henrichsen in Horsens,
J. P. Killberg & Sohn in Engelholm,
Alfred Lagerboom in Frederikshamm,
Lindhska Bokhandeln in Örebro,
Mayolez & Audiarte in Brüssel,
Carlos Meissner in Carityba,
A. Pajević in Neusatz,
Papeterie et Librairie de la Bourse in Alexandrien,
Prudent Hnos y Moetzel in Buenos Aires,
Ferdinand Revesz in Arad,
H. Sandbergs Bokhandel in Eskilstuna,
C. M. Sjöberg in Vesterås,
Erik Södersröm in Borgå,
Fritz Sörensen in Rönne,
Stahlknecht & Co. in Durango.

Leipzig.

K. F. Koehler.

Ich übernahm die Besorgung der Kommission für die Firma:

N. Maass,

Musikalienhandlung
in Zwickau (Sachsen).

Leipzig, im September 1901.

Carl Fr. Fleischer.

An- und Verkäufe buchhändlerischer und verwandter Geschäfte jedes Umfanges vermittele ich rasch und unter Beobachtung strengster Diskretion zu coulanten Bedingungen.

Kauflustige Herren erhalten jederzeit passende Angebote nachgewiesen, da ich stets eine größere Anzahl guter Kaufobjekte an der Hand habe. Keine Provisionsberechnung.

Verkaufsanträge, wie Kaufgesuche sind mir stets willkommen.

Berlin W. 50, Ansbacherstr. 6.

Alfred Scholz.

Kostenloser Nachweis

nur guter, von mir geprüfter Kaufobjekte (Sortiment und Verlag) in verschiedenen Preislagen. Geeignete Angebote stehen jederzeit zu Diensten.

Berlin-Charlottenburg, Bismarckstr. 21.

Theodor Viskner

Carl Aldenhoven Nachf.

Verkaufsanträge.

Zur Sommer-Saison!

Französische Leihbibliothek,
englische Leihbibliothek

billig zu verkaufen.

Katalog gef. verlangen.

Kreuznach.

Ferd. Garrach.

Angeesehenes, solides Sortiment in Breslau, seit 50 Jahren bestehend, wegen Berufswechsels sofort zu verkaufen. Letzter Umsatz über 20000 M. Preis inkl. festen Lagers nur 8000 M. Anfragen unter A. Z. 2155 durch die Geschäftsstelle d. B. & B.